

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Ne. 288.

Montag den 7. December.

1868.

Die Familie des Schauspielers Paul Bacher, dessen Aufenthalt unbekannt ist, wünscht Nachricht von demselben zu erhalten und zwar unter der Adresse: Marcellino Cerutti, Employé à la Banque Nationale d'Italie zu Turin.

Bacher war früher Director einer mimoplastischen italienischen Truppe in Berlin.

Die Herren Bürgermeister werden im Falle der Ausfindigmachung ersucht, denselben aufzufordern, seinen Angehörigen Nachricht von sich zu geben und darüber zu berichten.

Wiesbaden, den 3. December 1868.

Königl. Verwaltungs-Amt.

R a h t.

Wegen raschen Fortgangs des Baues der rechts-rheinischen Eisenbahn wird eine von der Taunusbahn unabhängige directe Verbindung der Nassau'schen Bahn Mosbach und Wiesbaden mit den Westbahnhöfen zu Frankfurt mit Umgehung des Hess. Gebiets beabsichtigt und werden demnächst durch Königl. Eisenbahndirection Vorarbeiten stattfinden.

Die Herren Bürgermeister, deren Gemerkungen berührt werden, werden ersucht, dafür zu sorgen, daß die Messungen und sonstigen Ermittlungen ungehindert erfolgen können. Es sind also namentlich die Feldschützen zu instruiren.

Wiesbaden, den 3. December 1868.

Königl. Verwaltungs-Amt.

R a h t.

Bekanntmachung.

Die Reparaturen und Unterhaltungsarbeiten an dem Amtscivilgefängnisse zu Wiesbaden:

- | |
|---|
| 1) Maurerarbeit, veranschlagt zu 29 Thlr. 7 Sgr. 1 ⁵ / ₇ Pf., |
| 2) Steinhauerarbeit, " " 7 " 23 " 5 ¹ / ₇ " |
| 3) Schreinerarbeit, " " 12 " 25 " 1 ⁵ / ₇ " |
| 4) Schlosserarbeit, " " 13 " 21 " 5 ¹ / ₇ " |
| 5) Glaserarbeit, " " 6 " 16 " — " |
| 6) Spenglerarbeit, " " 1 " 11 " 1 ⁵ / ₇ " |
| 7) Lüncherarbeit, " " 9 " 16 " 10 ² / ₇ " |

sollen im Wege der Submission vergeben werden.

Uebernehmungslustige wollen ihre Offerten verschlossen unter der Aufschrift:

"Submission auf Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten an dem Amtscivilgefängniß zu Wiesbaden"

bis längstens zum 11. L. Mts. Vormittags 10 Uhr einzusenden, da auf später eingehende Offerten keine Rücksicht genommen werden wird. — Der Etat kann in dem Bureau des unterzeichneten Amts eingesehen werden.

Wiesbaden, den 3. December 1868.

Königl. Verwalt. u. Stadtkämmer.

Bekanntmachung.
Mittwoch den 9. December l. Js. Nachmittags 3 Uhr lassen die Erben des Heinrich Feix zu Wiesbaden ihre hieselbst belegenen Immobilien, bestehend in:

- 1) einem zweistöckigen Wohnhause, einem zweistöckigen Flügelbau, einem zweistöckigen Holzstall, einem zweistöckigen Seiten- und einem einstöckigen Hinterbau nebst Hofraum und Garten, gelegen an der Ecke der Taunus- und Geisbergstraße zwischen Christian Werner und Carl Mühl;
- 2) 45 Rth. 59 Sch. Acker an den „Rußbaum“ 1r Gewann zwischen Carl Möll und Herzogl. Domäne;
- 3) 52 Rth. 80 Sch. Acker am „Leberberg“ 1r Gewann zwischen Georg Philipp Christoph Menges und Jacob Momberger, jetzt zwischen Christian Fuchs und Jacob Momberger;
- 4) 54 Rth. 39 Sch. Acker am „Leberberg“ 3r Gewann zwischen August Kröckmann sen. und Consorten und Christian Schlichter Erben;
- 5) 30 Rth. 70 Sch. Acker am „Wolfsgarten“ zwischen Georg David Gerlach und einem Weg

in dem Rathhause dahier zum zweitenmale freiwillig versteigern.

Wiesbaden, den 1. December 1868.

Königl. Amtsgericht V. 524

Bekanntmachung.

Da in Gemäßheit der Bestimmungen in den §§. 7 und 29 des Gemeindeverwaltungsgegesetzes vom 26. Juli 1854 am Schlusse jedes Jahres sowohl ein Drittel der Mitglieder des Gemeinderathes als auch ein Drittel der Mitglieder des Bürgerausschusses aus dem Amte austreten und zwar am Schlusse dieses Jahres die in der zweiten Abtheilung der Wähler gewählten Mitglieder benannter Körperschaften, so ist Termin zur Vornahme der erforderlichen Ersatzwahlen auf

Montag den 14. December l. Js. Vormittags 9 Uhr

bestimmt worden und werden demgemäß alle Wahlberechtigten der zweiten Abtheilung hiesiger Stadt andurch eingeladen, sich in dem besagten Wahltermine in dem Saale der Mittelschule auf dem Markte zu versammeln.

Jeder Wahlberechtigte ist verpflichtet, bei der Wahl der Gemeinderathsmitglieder (Gemeindevorsteher) zu erscheinen und werden alle Diejenigen, welche nicht erscheinen, mit einer Ordnungsstrafe von je Einem Gulden belegt, sofern sie nicht durch Krankheit oder Abwesenheit am Erscheinen verhindert sind, und dies auf glaubhafte Weise darthun können.

Zur Nachricht wird weiter bemerkt, daß zur zweiten Wahlabtheilung alle diejenigen hiesigen wahlberechtigten Bürger, pensionirten Hof-, Militär- und Civildiener, gehören, welche 51 Thlr. 6 Sgr. 8 Pf. bis einschließlich 23 Thlr. 8 Sgr. 6 Pf. Gemeindesteuer jährlich entrichten.

Das Verzeichniß sämmtlicher Wahlberechtigten dieser Abtheilung liegt von heute an acht Tage lang zu Jedermanns Einsicht auf dem Rathhause offen und können während dieser Frist etwaige Reclamationen gegen dessen Richtigkeit bei dem Unterzeichneten vorgebracht werden.

Die am Schlusse dieses Jahres austretenden Gemeinderaths- und Bürgerausschußmitglieder sind:

1) Die Gemeindevorsteher: Herrn Feldgerichtschöffe Jonas Schmidt, Kaufmann Reinhard Schmitt, Director Carl Scholz und Rentner Jacob Wehgaandt;

2) die Bürgerausschußmitglieder: Herrn Schirmfabrikant Ludwig

Bender, Landwirth Jacob Blum, Bäcker Daniel Fausel, Schlosser Heinrich Fausel, Schreiner Carl Fausel, Schreiner Heinrich Heiland, Kaufmann Friedrich Wilhelm Käsebier, Posamentirer Eduard Kalb, Rentner Andreas Daniel Kimmel, Kaufmann Jonas Kimmel, Herrnschneider Friedrich Knefeli, Rentner Heinrich Koch, Kaufmann Louis Krempel, Buchhändler Christian Limbarth, Uhrmacher Carl Mahr, Rentner Jacob Momberger, Rechtsconsulent Carl Mühl, Rentner Carl Quint, Kaufmann Leopold Reisenberg, Goldarbeiter Daniel Rohr, Schuhmacher Georg Schäfer, Spengler Christian Schreiner und Schlosser Heinrich Weiß.

Wiesbaden, den 3. December 1868.

Der Bürgermeister.

Lanz.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 9. d. Mts. Vormittags 11 Uhr soll in dem Bürgermeistereilocale dahier (Zimmer Nr. 21) die Lieferung von Schulbedürfnissen für die städtischen Schulen hierselbst für das Jahr 1869, bestehend in:

- | | |
|---|-------------------|
| 1) 230 Maas schwarzer Tinte, veranschlagt | 61 Thlr. 10 Sgr., |
| 2) 100 Gläschen blauer und rother Tinte, veranschlagt 16 " 20 " | |
| 3) 120 Pfund Schreibkreide, veranschlagt | 8 " — " |
| 4) 130 Schoppen Schreibsand, " | 15 " 10 " |
| 5) 500 Roth Tafelschwämme, " | 55 " 16 " |

öffentlich wenigstnehmend vergeben werden.

Wiesbaden, den 5. December 1868.

Der Bürgermeister.

Lanz.

Versteigerung von Pferden und Wagen, sowie Jagdutililien und sonstigen Mobilien aus dem Nachlasse Seiner Königlichen Hoheit des Höchstseligen Herzogs Ernst von Württemberg.

Montag den 7. December d. J., Vormittags 9 Uhr anfangend, werden in der Herzoglichen Villa, Parkstraße No. 9 dahier, öffentlich meistbietend versteigert, außer anderen Gegenständen, namentlich:

Ein gut zufriedener vierspänniger Zug Wagenpferde, ungarische Race, größten Schlages und besten Alters, „im Ganzen oder paarweise“, an Wagen: 3 zweisitzige Coupés, 1 ditto viersitzig, eine Calesche, 1 Cabriolet, 1 ditto mit Halbverdeck, 1 Dressirwagen, ferner 2 Schlitten und eine Menge neuer und gebrauchter Pferdegeschirre, Herrn- und Damensättel, feine englische Reitfesseln etc., sodann eine kostbare Waffensammlung, darunter namentlich 20 Gewehre und Büchsen, Pistolen, Revolver, meistens aus der Fabrik von Westley-Richards.

Diese Gegenstände können jeden Tag in der Herzoglichen Villa eingesehen werden.

Wiesbaden, den 24. November 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt
Coulin.

22371

Schulgeld.

Das Schulgeld für die städtischen Schulen pro lauf. Wintersemester wird von heute an erhoben und werden die betreffenden Eltern zur Einzahlung hiermit aufgefordert. Es kann dasselbe auch in 2 Raten, die 1te Hälfte jetzt, die 2te am 1. Januar n. J., bezahlt werden.

Wiesbaden, den 2. Januar 1868.

Maurer, Stadtrechner.

Lieferung von 50 Stück Baater zur Bezeichnung des Schiffsfahrwegs.

Amtlichen Auftrags zufolge wird Mittwoch den 9. December l. J. Morgens 10 Uhr auf dem Rathhaus zu Schierstein die Lieferung von 50 Stück Baater zur Bezeichnung des Fahrwegs auf dem Rheine, für die Königlich Strombau-Verwaltung, woran folgende Arbeiten vorkommen:

1) Zimmerarbeit	veranschlagt zu	35	Thl.
2) Schlosserarbeit	" "	116 ² / ₃	"
3) Anstreicherarbeit	" "	20	"
4) Steinhauerarbeit	" "	45	"
5) Transport der Baater aus hiesigem Uferbau-Magazine an die Verwendungs- stellen	" "	25	"

an die Wenigstfordernden versteigert. Die Bedingungen hlerzu liegen auf hiesigem Rathhaus zur Einsicht offen.

Schierstein, den 4. December 1868.
473

Der Bürgermeister.
Dreßler.

Wärterstelle.

Für das hiesige Civil-Hospital wird ein Wärter gesucht. Lusttragende hlerzu wollen sich bei der Verwaltung melden und ihre Attestate vorlegen.

Wiesbaden, den 4. December 1868.

J. B. Zippelius.

Bekanntmachung.

Dienstag den 8. December l. J. Vormittags 9 Uhr werden Dranienstraße No. 8 die zur Concurrenzmasse des Valentin Worr dahier gehörige Mobilien, bestehend in Holz- und Polstermöbeln, Betten und Bettwerk, einem Clavier 2c. meistbietend gegen baare Zahlung versteigert.

Wiesbaden, den 5. December 1868.

Der Gerichts-Executor.
Belte.

535

Notizen.

Heute Montag den 7. December, Vormittags 8 Uhr:

Termin zur Eröffnung des Testaments des Andreas Bruckmann von Viebrich bei Königl. Amtsgericht V. (S. Tgbl. 274.)

Vormittags 9 Uhr:

Versteigerung von Pferden, Wagen, Jagdutfensillen, Mobilien 2c., aus dem Nachlasse Sr. Königl. Hoheit des Höchstseligen Herzogs Ernsts von Württemberg, Parkstraße 9. (S. heutiges Blatt.)

Vormittags 11 Uhr:

Verpachtung eines Domaniel-Grundstücks auf der Salz, bei Königl. Domänen-Rentamt dahier. (S. Tgbl. 285.)

Versteigerung von 2 Pferden, Kapellenstraße 33. (S. Tgbl. 287.)

Nachmittags 3 Uhr:

Grundstücke-Versteigerung der Erben der verstorbenen Bauunternehmer Anton Mäcker Eheleute dahier, in dem Rathhause, Zimmer No. 2. (S. Tgbl. 287.)

Versteigerung eines Ackers der Johann Heim Eheleute von Castel, in dem Rathhause, Zimmer No. 2 dahier. (S. Tgbl. 287.)

Die Einzahlung der Zehnt- und Grundzins-Annuität pro 2. Semester 1868 beginnt mit dem Heutigen.

Erhebungszeit: Nachmittags von 1 bis 3 Uhr.

Wiesbaden, den 7. December 1868.

Helenenstraße Nr. 18a, 2. Stod.

L. Schellenberg'sche Hofbuchhandlung
(J. Greiss),
Langgasse No. 27,

beehrt sich zum Besuch ihrer

Weihnachts-Ausstellung

ganz ergebenst einzuladen.

Sie enthält in größter Auswahl das Vorzüglichste aus
allen Fächern der Literatur, von Bilderbüchern, Jugend-
schriften, Pracht- und Kupferwerken.

Kataloge und Sendungen auf Wunsch zur
Auswahl.

Vorschußverein zu Wiesbaden.

Geschäftsstand Ende November 1868.

a. Activa.

1) Vorschüsse	117,537	Thlr.	3	Sgr.	3	Pf.,
2) Wechsel	88,087	"	7	"	5	"
3) Credite in laufender Rechnung	508,254	"	3	"	—	"
4) Darlehen an Vereine	217	"	16	"	2	"
5) Bankverkehr	250,695	"	4	"	4	"
6) Commission und Incasso	2,277	"	23	"	7	"
7) Verwaltungskosten	3,932	"	4	"	6	"
8) Mobilien	722	"	5	"	11	"
9) Effecten des Reservefonds	15,188	"	12	"	—	"
10) Mittelrheinischer Verband	24	"	18	"	8	"
11) Cassa	16,470	"	29	"	—	"
	1,003,407	Thlr.	7	Sgr.	10	Pf.

b. Passiva.

1) Sparcasse des Vereins	99,594	"	23	"	—	"
2) Conto-Corrent-Creditoren	240,827	"	11	"	7	"
3) Darlehen auf Kündigung	461,756	"	8	"	8	"
4) Zinsen und Provision	16,885	"	12	"	8	"
5) Guthaben der Mitglieder	163,355	"	29	"	2	"
6) Reservefond	19,492	"	28	"	10	"
7) Dividenden und Zinsen der Stammantheile	1,494	"	13	"	11	"
	1,003,407	Thlr.	7	Sgr.	10	Pf.

Wiesbaden, den 5. December 1868.

Verwaltung des Vorschußvereins.

Der Director: **Krück.**

441

Neugasse 2 werden Winterröde und Hosen, besser Qualität, billiger
verkauft. 22464



Große Fahrsprixe No. 2.

Die Mannschaft wird auf heute Abend 8 Uhr in den Bayerischen Hof (Wittwe Reinemer) zu einer Versammlung eingeladen.

Tagesordnung:

Unterzeichnung der genehmigten Statuten und Neuwahl sämtlicher Führer.
Die Spritzenmeister. 22911



Markt 7.

635

Heute Morgen treffen ganz frisch ein:

Aechte Kieler Sprotten per Pfund 30 fr.,
" " (Ostsee-Süßbückinge zum Braten und
" " Rohessen) per Stück 3 fr.,

sowie **Egmonder Schellfische**, schöne Hechte, extra große holländische Bückinge zum Braten und Rohessen.

Frische Egmonder Schellfische

sind eingetroffen bei

22903

J. & G. Adrian, Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirschapotheke.

Zu bevorstehendem Feste

empfehle meine **moussirende Getränke**, eigenes Fabrikat, als:

moussirender Rheinwein	ganze Flasche 1 fl., halbe Flasche	30 fr.
" Borsdorfer Apfelwein	" 36 fr., "	18 "
" Rum-Punsch	" 48 "	24 "
" Arrac-Punsch	" 48 "	24 "
Limonade gazeuse	" 21 "	12 "
sowie Selter- und Sodawater	" 8 "	"
sämmtlich incl. Glas.		

Bestellungen frei ins Haus. Niederlage zum Fabrikpreis im Consumvereins-laden, Oberwebergasse No. 32.

22868

Louis Schäfer,

Fabrik moussirender Getränke, Friedrichstraße 16.

Johann Hoff'sches Malz-Extract

ist wieder in frischer Sendung eingetroffen bei

Schumacher & Poths

22926

am Uhrthurm, Ecke der Neugasse und Marktstraße.

Aecht russ. Astrachan-Caviar,

direkt bezogen,

Bommer'sche Gänsebrüste und -Reulen, Gänseleberpasteten

empfehlen

J. & G. Adrian,

22903

Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirschapotheke.

Prima französische Catharinen-Pflaumen

empfehl

A. Schirg, Schillerplatz 2. 22817

Gestrickte Wollenwaaren,

als: Capuzen, Kragen, Seelenwärmer, verkaufe ich, da ich den Artikel beugehen lasse,

zum Einkaufspreis.

22901

Christ. Jstel, Langgasse 19.

B. Dreher,

1 fl. Burgstraße 1,

empfiehlt sein Lager in Sattlerartikeln, sowie das Montiren von gestickten Taschen, Kissen und Hosenträgern.

22905

A. Seebold, Launusstraße 9,

empfiehlt ihr reichassortirtes Glidereigenschaft aufs beste bei billigen Preisen.

Syrup, ächten Colonial,

22923

bei **J. Haub, Mühlgasse.**

Kalbsteisch 12 fr., **Sammelfleisch** 10 fr., **Dörrfleisch** 24 fr. ist fortwährend zu haben bei

Mehger Nikolai, Steingasse 23. 22892

Täglich frisch gewässerten **Stodfish** per Pfd. 6 fr.

Laberdan " " 10 "

empfehlen

22903

J. & G. Adrian,

Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirschapotheke.

Ruhrkohlen, sehr reichlich, lasse in Viebrich wieder ausladen. Reelle Bedienung. Preise billig.

Carl Beckel jun., Schachtstraße 7.

Bestellungen können auch gemacht werden bei den Herren **G. Bach, Nerostraße 38, Carl Jäger, Langgasse 16, Franz Feiz, Geisbergstraße 2.** 22622

Ruhrer Ofen- und Schmiedefohlen

direct zu beziehen vom Schiffe an der Dörsenbach.

A. Momberger, Moritzstraße 7. 22509

Ruhrkohlen

direct aus dem Schiffe, nächst der Kaserne, sind beziehen bei

22893

H. Steinhauer in Viebrich.

Ein eleganter, neuer **Ponywagen** mit Pferd und neuem Geschirr ist zu verkaufen oder zu vermietthen bei

B. Dreher, Sattler, kleine Burgstraße. 22904

Eine geschickte **Kleidermacherin**, welche in den besten Häusern von Paris ahrelang gearbeitet hat, empfiehlt sich. Näh. Mühlgasse 7, 3. Etage. 22894

Ein neuer, eleganter, zweispänniger **Schlitten** steht zu verkaufen. Näh. in der Exped. 22890

Kölner Dombau Loose à 1 Thlr. bei **Jacob Ditt, Langgasse 24.** 22894

Ein gebrauchtes **Canape** ist billig zu verkaufen **Weilritzstraße 4.** 22907

Avis für Haushaltungen & Waschereien!

Alle Sorten Harz- & Kernseifen

(stets trocken, von vorzüglicher Güte und zu realen Preisen),

Stearinkerzen — Soda — Stärke — Bläue

530

bei **W. Eichelsheim-Axt**, Taunusstraße 57.

Festgeschenke

für die Jugend und für Erwachsene in reichster Auswahl aus der deutschen und ausländischen Literatur. Pracht- und Kupferwerke.
Auf Wunsch Cataloge gratis.

503

Buchhandlung von Jurany & Hensel.

22897



Respirators



aller Art empfiehlt billigst

Gg. Hisgen, Goldgasse 18.

Nieler Sprött,

22903

Nieler Büdinge, Bratbüdinge 2 Stück 3 fr.

empfehlen **J. & G. Adrian**, Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirschapotheke.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie

(Wilhelmstraße 7, Parterre)
ist jeden Sonntag und Mittwoch von
11 bis 4 Uhr geöffnet.

Das Museum der Alterthümer
während des Winters geschlossen
Die Bibliothek und das Lesezimmer
des Gewerbevereins

(Kleine Schwalbacherstraße 2a)
ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags
und 2—8 Uhr Nachmittags, mit Aus-
nahme der Sonntag- und Donnerstag-
Nachmittage, geöffnet.

Heute Montag den 7. December.

Erste Trio-Soirée
der Herren C. Pallat, Concertmeister
Fischer und Grimm
Abends 6 1/2 Uhr: im großen Saale des
Casinogebäudes.

Curiaal zu Wiesbaden.
Abends 8 Uhr: Concert.

Local-Gewerbeverein.

Abends 8 Uhr: Unterklasse: Rechnen;
Oberklasse: Geometrie, Flächen- und
Körperberechnung; Fortbildungsklasse:
Geschäftliche Buchführung etc.

Arbeiter-Bildungsverein.

Abends 8 Uhr: Discussion.

Männergesangsverein.

Abends 8 Uhr: Probe bei H. Schirmer.
„Sprudel“.

Abends 8 Uhr: Sitzung im neuen Sprudel-
saale, Goldgasse 2.

Große Fahrspitze Nr. 2.

Abends 8 Uhr: Versammlung der Mann-
schaft im Bayerischen Hof.

Katholischer Kirchenchor.

Abends 8 1/2 Uhr: Probe in der Schule
auf dem Markte.

Gesangsverein „Liederkränz“.

Abends 9 1/2 Uhr: Probe.

Turnverein.

Abends 9 Uhr: Gesang.

Frankfurt, 4. December.

Pistolen	9 fl. 48	— 50	fr.
Holl. 10 fl.-Stücke . . .	9	54	— 56
20 Frck.-Stücke	9	27 1/2	— 28 1/2
Russ. Imperiales	9	49	— 51
Preuss. Fried. d'or . . .	9	57 1/2	— 58 1/2
Dulaten	5	37	— 39
Engl. Sovereigns	11	54	— 58
Preuss. Cassenscheine . .	1	44 3/4	— 45
Dollars in Gold	2	27	— 28

Amsterdam	99 3/4 B.
Berlin	104 1/8 B.
Cöln	104 7/8 B.
Hamburg	87 3/4 G.
Leipzig	104 7/8 B.
London	119 1/2 1/4 b.
Paris	94 5/8 3/4 b.
Wien	100 1/8 100 b. u. G.
Disconto	3 1/2 % G. (Weil 3 Bellsagen.)

Wiesbadener Tagblatt.

Montag (1. Beilage zu No. 288) 7. December 1868.

Verein für Naturkunde.

Mittwoch den 9. December Abends 6 Uhr im Museumsaale: Vortrag des Herrn Professor Dr. Kirschbaum über die Pelzwerk liefernden Thiere. Damen und Nichtmitglieder können eingeführt werden.

Der Vorstand. 511

Sprudel.

Heute Montag den 7. December
Sitzung im Sprudelsaale (E. Weins, Goldgasse 2),
Abends 8 Uhr.

256

Der Vorstand.

Männergesang-Verein.

Heute Abend präcis 8 Uhr: Probe im „Saalbau Schirmer“. 146

Ein Lehrer aus der französischen Schweiz wünscht Unterricht in der französischen und italienischen Sprache zu ertheilen. Näh. Exped. 22454

Wer billig und schnell die französische Sprache erlernen will, wende sich Saalgasse 10, im Hinterhause. 22251

Englische Sprach- und Conversationsstunden ertheilt
20777 Georg Linck, Kranzplatz 12.

Grammatikalischer und Sprech-Unterricht, Nachhülfe für Gymnasiasten und Realschüler, im Englischen und Französischen, wird billig ertheilt Saalgasse 10, im Hinterhause. 22250

Gewünscht: Englische Conversation gegen gründlichen Klavier- oder Zitherunterricht. Näh. Exped. 22564

Französischer Privat-Unterricht. Näheres in der Expedition. 22517

English, French and German taught on the Gregorian Method. Taunusstrasse 2. 22666

Zu verkaufen.

Da ich am 15. Februar 1869 mein Cigarrenladen-Geschäft aufgebe, so steht bei mir zu verkaufen:

Eine Ladenuhr, Reale, steinerne Tabakstöcke, verschiedene Glastafeln für inen Erker und Anderes. F. W. Käsebier. 22924

Da ich bisher keine Gelegenheit fand, mein Geschäft im Ganzen abzugeben, so zeige ich hiermit an, daß ich dasselbe innerhalb kürzester Zeit definitiv aufzulösen gedenke und zu diesem Zweck meine sämtliche Waaren zu bedeutend ermäßigten Preisen verkaufe.

Die Erwartung, mein Waarenlager im Ganzen abgeben zu können, veranlaßte mich, dasselbe bis jetzt mit dem Neuesten in allen Artikeln wohl assortirt zu erhalten; es bietet sich daher den hiesigen Einwohnern die beste Gelegenheit dar, schöne, gute und billige Einkäufe machen zu können. Ganz besonders aufmerksam mache ich auf eine große Auswahl von **Damenkleiderstoffen** und **Damenmänteln** im neuesten Geschmack und bei dem gegenwärtig sehr hohen Preise der Seide, auf schwarze und farbige Seidenstoffe, Foulards und Seidenstoffe.

Wiesbaden, den 7. December 1868.

22900

August Jung.

Schwarze Sammtbänder

in allen Breiten, im Stück sehr billig, bei

G. Wallenfels. 22481

Local-Veränderung.

Die seither im „schwarzen Bären“ gewesene **Ausstellung der Wiener** **Ergussartikel** befindet sich bis zu **Weihnachten** in der

Webergasse Nr. 5,

im Hause des Herrn Goldarbeiter **Schellenberg.**

Allda sind eine große Auswahl von **Weihnachts-Geschenken** zu den billigsten Preisen ausgestellt.

Neu angekommen sind **Herrn- und Damenstiefeln.**

22179

Ausverkauf

ächter Corallen, Armbänder und Colliers für Damen und Kinder von 48 kr. an bis zu 5 fl. mit Goldschloß

Neue Colonnade Nr. 32.

22020

Britannia-Metall-Schwungkessel, -Kaffee-, -Thee- und -Milchkannen; lackirte Theebretter und Brodkörbe in großer Auswahl bei

Fr. Knauer, Neugasse 9. 22879

Ausverkauf von Gas- und Kerzen-Lüstres

unterm Fabrikpreis, im Locale der

Bronze-Fabrik in Höchst a. M. 464

Neu angekommen bei

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens,

eine reichhaltige Auswahl von

Nouveautés in Besatzartikeln & Knöpfen,

alle Kurzwaaren, als:

alle Sorten Strick-, Stick-, Näh- und Häfelgarne, Seide, Zwirn und Nadeln, Einfaßlitzen, Schnüre, Kordeln, Watte und geschlumpfte Schafwolle, Strickwolle in glatt und gereift und in allen Farben, Eiderwolle, Limburger Rockwolle, Moos-, Terneaux- und Castorwolle. (Jede Wolle wird gewogen.) 526

19 Tannusstraße 19.

22467

Im Sticken von Buchstaben, Kronen, Namenszügen aller Art, in Taschentücher, Gebild 2c. empfiehlt sich **F. Assmann, 19 Tannusstraße 19.**

Seelenwärmer, Kapuzen u. s. w.

zu billigen Preisen empfiehlt **E. Lugenbühl, Marktstraße 28. 21419**

Bei Schreiner **Ruppert**, Webergasse, sind neue nußbaumene Möbel zu verkaufen, als: Kommoden, Bettstellen, Kaunize, Nacht-, Schreib- und runde Tische, Waschränke mit Marmorplatten. 22018

Zimmer-Teppiche,

Sopha- & Bett-Vorlagen

in den neuesten Dessins und vorzüglicher Auswahl empfehle bestens
19281 **Reinhard Thoma, Marktstraße 6.**

Gestrichte und gewobene wollene

Strümpfe und Socken

in schöner Auswahl bei **E. Lugenbühl, Marktstraße 28. 21417**

Landhaus

zu verkaufen und den 1. April zu beziehen. Näheres Expedition. 22831

Ein neues **Bohnhaus**, massiv in Backstein gebaut, zweistöckig, mit Mansarden und 2 gewölbten Kellern, 2 Scheuern mit Stallung, Hofraum und Garten, steht zu verkaufen im Rheingau, unter annehmbaren Bedingungen. Dasselbe ist für eine Wirthschaft oder ein sonstiges Geschäft geeignet. Näheres in der Expedition. 22864

Zwei schöne nußbaumene **Garnituren**, Betten, Tische, Teppiche, Bettdecken u. s. w. sind wegen Abreise zu verkaufen. Näh. Exped. 22884

Ein in der Nähe der Stadt gelegener **Acker** wird gegen Baar zu kaufen gesucht. 22870

In der Nähe der Bahnhöfe wird ein großes **Grundstück** zu kaufen oder auf längere Zeit zu pachten gesucht. Näh. in der Exped. d. Bl. 21121

Ein gutes **Ader- und Wagenpferd** und eine Quantität **Dickwurz** zu verkaufen Kirchgasse 24. 22840

Ein einspänniger **Wagen** und ein langer **Karren** zu verkaufen. N. Exp. 22796

Guter Dung wird fuhrweise geliefert Mödersstraße 4. 22796

Restauration Pallat,

16 Michelsberg 16.

22914

Heute Abend Gans mit Kastanien und Has im Topf.

Billiges Brod!

Von heute Morgen 9 Uhr

an verkaufe

Langbrod, I. Qualität,

à Laib 14 Kreuzer.

Ludw. Unkel Wb.,

Metzgergasse 27.

22913

Per Laib 14 Kreuzer!

Langbrod	15	fr.,
Kornbrod	14	"
Raffauer Commißbrod	12	"
Brenk.	19	"

22889

bei **J. B. Willms** in der Waage.

Echter

22910

Westph. Bumpnickel

ist wieder eingetroffen bei

H. Sulzer, gr. Burgstraße 10.

Gute gelbe Kartoffeln per Kumpf 6 fr., rothe Manslartoffeln per Kumpf 14 fr., im Malter billiger, sind zu haben Steingasse 35.

22700

An Menschenfreunde

Durch einen unglücklichen Schuß im Schieferbergwerk
C. Baug von Rohstatt, A. Usingen, vor Kurzem sein
Um ihn weinen eine ganz mittellose Wittwe und zwei un-
Kinder. Um milde Beisteuern, die in diesem Trauer-Falle eine was-
find, bittet Namens der Hinterbliebenen

Idstein, den 2. December 1868.

Dr. Ro

Die Expedition d. Bl. ist gerne bereit, Beiträge in Empfang zu n

Schwarzbrod, 1. Qualität
per 4 Pfund 15 fr.

22858

bei **Jac. Ploch**, Säfnergasse 7.

**Neue Häringe,
Essig-Gurken,
Schweizer-Käse,
Macaroni,
Gemüse- und Suppennudeln,
Bamberger Zwetschen und
getrocknetes Obst**

empfiehl

22912

Ludw. Unkel Wwe.,
27 Metzgergasse 27.

Sonig,

vorzügliche Waare, per Pfund 16 fr. bei

August Koch, Metzgergasse 3. 521

Berühmte Schweizer-, sowie alle andere Arten Lebkuchen, Radan- und
Nepfelfuchen, per Stück 4 fr., ferner das beliebte Hefe-Badwerk, 4 Stück zu
3 fr., empfiehlt **L. Dressing**, Conditor, Ellenbogengasse 13. 22756

Lebkuchen,

täglich frisch, per Pfund 16 fr. bei

A. Berger, Webergasse 52. 22217

Harzer Käschen

sind wieder eingetroffen.

C. W. Schmidt, Goldgasse 2. 22786

Ein weißer **Budel** ist entlaufen. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung
Sonnenbergerstraße 7. Vor Antauf wird gewarnt. 22883

Verloren

22889

von der großen Burgstraße über den Markt nach der Rheinstraße eine **Brief-
tasche** von rothem Leder, einen Paß und verschiedene Notizen nebst 2 Nassauischen
Coupons Lit. C. No. 12 vom 1. December 1863 und Lit. A. No. 4429
vom 1. November 1868 enthaltend. Wer diese Briefftasche dem aus deren
Inhalt ersichtlichen Eigenthümer zurückbringt, oder in der Exped. d. Bl. abgibt,
erhält den Werth der vorbezeichneten Coupons mit 6 fl. 15 fr. als Belohnung.

Resta Medaillon wurde im Saalbau Schirmer verloren.
Belohnung bei Hoffrieseur Schröder. 228—

vor den Vogen 1ten Ranges im Theater ist am Mittwoch
Hente Abend. vertauscht worden. Man bittet denselben gegen Empfang
die Vogenfrau abzugeben. 22887

B i Men sucht Beschäftigung auf der Nähmaschine in und außer dem
häheres bei Herrn Gregori, Moritzstraße No. 9 im 2ten Hinter- 22778

i Mädchen, welches schön nähen kann, wird auf zwei Tage in der Woche
gt. Näh. Exped. 22876

Eine gewandte Zuschneiderin, welche 6 Jahre in einem bedeutenden Wäsche-
und Hemden-Magazin gearbeitet hat, sucht in gleicher Branche ihre Stelle zu
verändern. Gefällige Offerten bittet man unter Chiffre A. Z. franco an die
Expedition d. Bl. zu richten. 22921

Ein reinliches Monatmädchen wird gesucht Tannusstraße 43. 22922

Stellen-Gesuche.

Es wird zum sofortigen Eintritt ein Hausmädchen, welches in allen häus-
lichen Arbeiten bewandert ist und schon bei ordentlichen Herrschaften gedient
hat, sowie gute Zeugnisse besitzt, gesucht. Lohn 8 fl. monatlich. Näheres in
der Expedition. 22919

Eine tüchtige Köchin wird auf 1. Januar in ein Gasthaus gesucht. Näheres
in der Expedition. 22319

Ein Mädchen aus anständiger Familie, welches der Haushaltung vollständig
vorstehen kann, sucht sogleich oder zu Weihnachten eine passende Stelle. Näh.
Spiegelgasse 6 im Laden links. 22608

Ein ordentliches Mädchen wird gesucht Langgasse 11 im Hinterhaus. 22777

Ein gebildetes, elternloses Mädchen sucht Stelle zur Stütze der Hausfrau,
Jungfer oder in einem Laden. Näheres Expedition. 22874

Marktstraße 20 wird ein fleißiges, junges Mädchen sogleich gesucht. 22877

Ein Mädchen, das kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht Stelle.
Näh. Nerostraße 34. 22882

Ein geringes Mädchen wird gesucht. Näh. Exped. 22876

Es wird um gleich einzutreten ein ordentliches Hausmädchen gesucht. Näh.
Exped. 22885

Für ein starkes und reinliches Dienstmädchen, das auch brav und fleißig ist
und ohne seine Schuld seine jetzige Stelle aufgeben muß, wird eine Stelle ge-
sucht. Der Eintritt kann noch vor Weihnachten stattfinden. Näh. Exped. 22880

Ein braves Mädchen wird sogleich gesucht. Näheres Expedition. 22895

Ein solides, gebildetes Mädchen, das gut englisch spricht, in allen vorkommenden
Arbeiten sehr gut erfahren ist und längere Zeit mit einer englischen Herrschaft
auf Reisen war, sucht ihre Stelle zu verändern, als Bonne, Kammerjungfer
oder sonst eine ähnliche, passende Stelle. Näheres Expedition. 22898

Graben No. 3 wird ein Dienstmädchen gesucht. 22850

Ein tüchtiger Zapfjunge wird gesucht. Näheres Expedition. 22791

Ein Herrschaftskutscher sucht baldigst eine anderweitige Stelle. Gute Be-
handlung wird gewünscht. Näh. Expedition. 22844

Ein gewandter, zuverlässiger Mann, Kellner, empfiehlt sich im Serviren auf
Hochzeiten, von Dinern etc. Derselbe geht auch mit auf Reisen. Näheres
Friedrichstraße 8 im Hinterhaus eine Stiege hoch. 22875

Ein Junge kann das Tapeziergegeschäft erlernen bei
Louis Bender, Wellritzstraße 4. 22908

Ein gewandter, solider Hausbursche wird mögen sich melden, die schon in größeren Häusern sitzen. Näheres Expedition.

Eine ruhige Familie sucht auf den 1. April k. J. 5 Zimmern, 2—3 Mansarden nebst entsprechendem Zubehör, Bahnhofstraße 2c. Näh. Exped.

Eine Wohnung mit großem Hinterraum und Stallung mit Zins zu miethen gesucht. Näheres Expedition.

Friedrichstraße 3 Parterre, Sonnenseite, sind 2 möblirte Zimmer 1868.

Doppelfenster, Teppich durchweg und Porzellanöfen zu vermieten.

Mauergasse 8 sind zwei ineinandergehende Dachkammern zu verm. 225

Webergasse 22 ist ein möblirtes Zimmer mit Alkoven zu verm. 21252

Wellritzstraße 12 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 22747

In einem Landhause in der Nähe des Kurstaals und Theaters ist die Parterrewohnung, möblirt, zu vermieten und gleich zu beziehen. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 21882

Eine möblirte Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, ganz oder getheilt, billig zu vermieten. Näheres Expedition. 22793

Eine schöne Wohnung in einem Landhause, bestehend in einem Salon, 3 Zimmern, 2 Mansarden nebst allem Zubehör, ist sofort auch später an eine ruhige Familie zu vermieten. Näh. Exped. 22916

Neroststraße 15 im Hinterhaus können 2 Arbeiter Schlafstellen erhalten. 22800

Ein reinlicher Arbeiter kann Logis erhalten bei Küfer Dorn, Kirchgasse 20. 22902

Saalgasse 28 können 1 auch 2 reinliche Arbeiter ein heizbares Stübchen erhalten. 22915

Ein donnerndes Hoch soll erschallen von der Ecke der Webergasse bis in die Werkstätte Saalgasse No. 16 dem lieben August zu seinem Geburtstage!

Von zwei Freundinnen: M. L. B. J. 22891

Danksagung.

Allen Denen, welche während dem langen Krankenslager meiner nun in Gott ruhenden Gattin, **Katharine Stein**, geb. **Bernhardt**, so herzliche Theilnahme bewiesen, sowie Denen, welche ihr die letzte Ehre bezeugten und sie zu ihrer Ruhestätte begleiteten, sage ich hierdurch meinen innigsten Dank.

Insbesondere aber fühle ich mich gedrungen, den Diakonissen-Schwestern, vorzugsweise Schwester **Anna**, welche durch ihre liebevollste Pflege und möglichste Hilfe das schwere Leiden meiner nun daheimgegangenen Gattin erleichterte, meinen tiefgefühltesten Dank auszusprechen, mit dem Wunsche:

Gott wolle segnen unser Paulinenstift,

Gott segnet edle Schwester-Hezen.

22738

Der tiefbetrübte Gatte und Kind.

Geborene, Proklamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 22. Octbr., dem h. B. u. Spengler Friedrich Kimmel eine L., N. Ida Georgine. — Am 24. Oct., dem Lehrer an der höheren Bürgerschule Jean Pierre

Resta Medaillor

Belohnung — Am 25. Oct., dem h. B. u. Banquier
Am 26. Oct., der led. Lisette Kraft von Lindschied
Am 29. Oct., dem Schneider Georg Philipp Denzer
vertauscht N. Marie Magdalene Karoline. — Am 6. Nov., dem
die Logen ein S., N. Karl Emil. — Am 30. Oct., dem Amtsgerichts-
Debus von Nassätten ein S., N. Bernhard August. — Am
hen sucht Badewirth Ernst Hönig eine T., N. Franziska. — Am 5. Nov.,
ähères Kaner Ludwig Birl ein S., N. Heinrich Karl Joseph. — Am 9. Nov.,
Maurath von Diez eine T., N. Philippine Ottilie Elisabeth. — Am
Portier Peter Sohl von Kettert eine T., N. Katharine Louise Jacobine.
Mäh Nov., dem Tagelöhner Adam Ruhmichel von Münster, A. Kunkel, ein S.,
gt. Heinrich Emil. — Am 12. Nov., dem Procurator-Gehülfe Karl Koch ein S.,
Einzelmann Karl Emil. — Am 15. Nov., dem h. B. u. Dachdecker Philipp Sener ein S.,
Friedrich Karl August. — Am 17. Nov., dem h. B. u. Tapezierer Ludwig Best eine
N. Josephine. — Am 18. Nov., dem Kutscher Johann Philipp Kettenbach von Michel-
bach, N. Wehen, ein T., N. Karoline. — Am 19. Nov., dem Glaser Jacob Nanheim von
Niederseifers eine T., N. Karoline. — Am 19. Nov., dem Schmied Christian Würfler
von Langenderbach eine T., N. Julie Anna Katharine. — Am 19. Nov., dem h. B. u.
Korbmacher Heinrich Hofmann ein S., N. Georg. — Am 21. Nov., der led. Johanne
Nies von Esch ein S., N. Gustav. — Am 21. Nov., dem Schneider Karl Schmidt von
Kirberg ein S., N. Karl August Wilhelm. — Am 22. Nov., dem Revidenten bei der
Königl. Eisenbahn-Direction Adolph Wilhelm Theodor Wenzel ein S., N. Heinrich Lud-
wig. — Am 23. Nov., dem h. B. u. Musiker Nicolaus Eisenheimer eine T., N. Elisabeth
Dorothee Marie Therese. — Am 14. Oct., dem h. B. u. Kaufmann Joseph Wolf ein S.,
N. Benjamin.

Proclamirt: Der Ziegler Jacob Belz von Rambach und Susanne Kessel von
Hachenburg. — Der Schauspieler Johann Henning von Eberfeld und Wilhelmine Hen-
riette Neffendorf von hier. — Christian Adolph Eisel, Sergeant der 4. 4pfündigen Batterie
Hess. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 11 hier, und Katharine Elisabeth Wilhelmine Wendle
von Wehen. — Der Mechanikus August Schneider von Mainz und Wilhelmine Hensch von
hier. — Der Bahnhofsarbeiter Ludwig Schnug von Alsbach, A. Wied-Selters, und Wil-
helmine Löniges von Burgschwalbach. — Der Küfer und Bierbrauer Moritz Traummüller
von Schnodseebach in Baiern, und Johanne Maurer von Clarenthal. — Der Metzger
Peter Bub von Aispach, A. Ufingen, und Christine Schmalh von Jugenheim. — Jacob
Schmitt von Langhede, A. Kunkel, und Maria Thella Kremer von Probbach. — Der
Gärtner Joseph August Rübenach von Niederwalluf, und Maria Barbara Köhler von
Erbach. — Der Schlosser Jakob Müller von Bingen, und Helene Streß von Bamberg.
— Der Zieglergehilfe Daniel Hering von Pottum, und Philippine Wilhelmine Martin
von Stedenroth.

Getraut: Am 29. Nov., der Schneider Adam Bonn von Marienberg und Wilhelmine
Scheid von Ahausen, A. Weilburg. — Am 29. Nov., der verw. Magazins-Verwalter zu
Frankfurt Mathias Schneider von Alpenrod und Elisabetha Faust von hier. — Am 29. Nov.,
der Schreiner Heinrich Hengst von Rambach und Franziska Katharina Meister von da.
— Am 29. Nov., der Backsteinbrenner Ludwig Edler von Nierstein und Susanne Marie
Schneider von Stierstadt. — Am 29. Nov., der Diener Johann König von Riedrich und
Katharine Ludwig vom Sporkenheimerhof bei Niederingelheim. — Am 1. Dec., der
Schiffer Anton Joseph Beder von Destrach und Franziska Kohn von Dohheim.

Gestorben: Am 27. Nov., Magdalene, ehl. T. des Tagelöhners Konrad Schepp von
Wallrabenstein, alt 1 M. 27 J. — Am 27. Nov., ein ungetaufter Sohn des h. B. und
Gastwirths Karl Schweisguth, alt 3 J. — Am 29. Nov., die Dienstmagd Magdalene
Müller aus Wachenheim (Rheinpfalz), alt 16 J. — Am 30. Nov., der verw. h. B. und
Kauter Johann Andreas Brenner, alt 80 J. 4 M. 20 J. — Am 30. Nov., die verw.
Anna Marie Graf von Mainz, alt 76 J. 8 M. 18 J. — Am 1. Dec., die Ehefrau
des Schreiners Johann Philipp Stein von Breckenheim, Katharine Philippine, geb.
Bernhsard, alt 34 J. 11 M. 2 J. — Am 1. Dec., der Kellner Peter Dietrich von
Burgschwalbach, alt 22 J. 1 M. 16 J. — Am 1. Dec., Susanne Louise, ehl. T. des
Dachdeckers Karl Lebra von Holzappel, alt 3 J. 1 M. 13 J. — Am 1. Dec., der
verw. Lehrer a. D. Johann Hutter, alt 72 J. 10 M. 18 J. — Am 1. Dec., die Ehe-
frau des Metzgermeisters Nicolaus Probst von Oberursel, Wilhelmine Worchardt, alt
28 J. 8 M. 26 J. — Am 1. Dec., Adolf Louis Bernhardt, ehl. S. des h. B. u. Buch-
druckers Friedrich Stemmeler, alt 9 M. 4 J. — Am 2. Dec., Ludwig Johann Karl
Philipp, ehl. S. des h. B. u. Schneidermeisters Johann Ruch, alt 7 M. 3 J. — Am
3. Dec., die Dienstmagd Katharine Häußer von Sonnenberg, alt 62 J. 1 M. 27 J.

Wiesbadener Tagblatt.

Montag

(II. Beilage zu No. 288)

7. December 1868.

Sente Montag den 7. December, Abends 6 $\frac{1}{2}$ Uhr,
im großen Saale des Casinogebäudes
(Friedrichstraße 16):

Erste Trio - Soirée,

veranstaltet von den Herren **Karl Pallat** (Piano), Concertmeister
Fischer (Violine) und **Karl Grimm** (Violoncello)

Program m.

- 1) **Sonate** für Piano und Violoncello op. 69 in A-dur (zum ersten Male), von Beethoven.
- 2) **Trio** in C-dur von Haydn.
- 3) **Trio** in Es-dur von Schubert.

Die Abonnementsliste für alle drei Soiréen liegt in der C. Wagner'schen Musikalienhandlung und in der Buchhandlung von Juranh & Hensel zur Einzeichnung offen.

Ebenfalls, sowie Abends an der Kasse sind einzelne Karten für einen reservirten Platz zu 2 fl. und für einen nichtreservirten zu 1 fl. 30 kr. zu haben.

22543

Im Saalbau Schirmer

findet Montag den 7. December c. meine

erste große Tanzstunde

statt, wozu ich die geehrten Eltern meiner Schüler, diese selbst, sowie meine früheren Schüler, deren Freunde und Bekannte hiermit höflichst einlade.

Die betreffenden Karten werden in meiner Wohnung große Burgstraße 8, 2te Etage, ausgegeben.

Otto Dornewass. 22661

Erschienen und zu beziehen durch die Musikalienhandlungen von A. Schellenberg und Ed. Wagner:

A. Hennes, Erheiterungen für jugendliche Klavierspieler. Fünf leichte Klavierstücke ohne Octavenspannung, componirt für seine siebenjährige Therese. 1 Heft, op 168, Preis 12 $\frac{1}{2}$ Sgr. oder 45 fr.

Diese sehr gefällige Klavierpiece wird von allen jungen Klavierspielern mit der größten Vorliebe gespielt werden.

22728

Dr. M. Thilenius, homöopathischer Arzt, wohnt vom 28. November an Schillerplatz Nr. 3. Sprechstunden von 8—10 Uhr Vormittags und 2—4 Uhr Nachmittags.

22188

Zu Festgeschenken

empfehlen wir unser reichhaltiges Lager von

Stidereien in jeder Art auf Stramin, Leder und Buch,

Wollenwaaren,

gezeichneten Sachen,

Porbwaaren

Goldschmuckereien

Portefeuillewaaren

} in größtmöglicher Auswahl und haben wir in jedem Genre eine
Partie Sachen zurückgesetzt.

E. L. Specht & Comp.

Montirte Gegenstände sind stets zur Ansicht vorrätig.

Weihnachten

empfehl

**in reichster Auswahl zu festen,
billigen Preisen:**

Angefangene & musterfertige Buntstickereien.

Sessel, Teppiche, Kesselforbüren, Sophasissen, Dreihers, Stühle, Chaises-longues, Pouffes (Rondes), Fußsäde, Schemel, Ofenschirme, Tischdecken, Reisetaschen, Etagedres, Fensterzacken (Lambrequins), Fensterkissen, Schlummerrollen, Pantoffeln, Mützen, Perltische, Garderobehalter, Lampenteller, Wandkörbe, Schellenzüge, Tabaksbeutel, Baudes, Hosenträger, Kalender, Journaltaschen, Uhrhalter, Mosaicstickereien zc. zc.

Vorgezeichnete Weißstickereien.

Kragen, Manschetten, Taschentücher, Häubchen, Baudes und Einfäße für Beinkleider, Röcke zc., Nachttaschen, Schuhtaschen, Waschbeutel, Nadelkissen, Unterlagen, Tischdecken, Kaffeefervietten, Geisfläppchen zc. zc.

Artikel mit Stickerei-Einrichtung,

zu Geschenken für Herren, wie für Damen geeignet.

Portemonnaies, Cigarren-Etui, Visites, Notizbücher, Briefaschen, Feuerzeuge, Zahnstocher-, Kamm-, Schlüssel-Etuies, Banknotentaschen, Journaltaschen, Uhrhalter, Löschrollen, Taschen-, Haar-, Kleiderbürsten, Tafelbürsten und Schippchen, Tischglocken, Tintenfässer, Briefbeschwerer, Oblaten- und Markenkästchen zc.

Antik geschnitte Holzwaaren (bois antique), ebensfalls zu Stickerei eingerichtet.

Garderobe- und Schlüsselhalter, Etagedres, Consols, Büchergestelle, Zeitungs- und Musikmappen, Lesepulte, Kalender, Kartenpressen und Etuis, Marken-, Cigarren-, Tabak-, Thee-, Handschuh-, Schmuck-, Noten- und Journalkasten, Aschbecher, Blumentöpfe, Schreibzeuge, Thermometer, Uhrhalter, Schirmständer, Damenstühle, Holzkasten, Klappstuhl mit und ohne Armlehnen.

Korbwaaren,

Berliner und Pariser Fabrikate, einfach und in eleganten Formen, Blumenständer, Visitenkarten-, Schlüssel-, Strick-, Arbeits-, Negligé-, Papier-, Holz-, Vöfel-, Hauben-, Flaschen-, Wischtuch- und Fantasie-Körbe, sowie noch viele nicht genannte Gegenstände.

W. Heuseroth,

vormal's C. A. Mahr, Franzplatz Nr. 1.

Weihnachts

zu bedeutend herge

Kleiderstoffe:

Eine enorme Auswahl der verschiedensten modernen Stoffe zu 4 fl., 4 fl. 30 fr., 5 fl. und 6 fl. das Kleid.

Eine Parthie schottisch-carrirte reinwollene Popelines (Fabrikpreis 48 fr.) zu 30 fr. die Elle.

Einfarbige rein wollene Popelines und Keppse von 45 fr. an die Elle.

Schwarze und farbige Damentuche von 1 fl. 36 fr. an per Elle.

Irlandische Popelines, Serge à soie, Granit à soie und andere der modernsten Kleiderstoffe, außergewöhnlich billig.

Unterrockstoffe, rein wollen von 26 fr. an per Elle.

Abgepaßte Unterröcke von 2 fl. an das Stück.

Châles:

Französische gewirkte Cachemir-Long-Châles von 25 fl. an bis 250 fl. das Stück.

Acht englische Himalaya-Châles zu 10 fl. 30 fr. per Stück.

Dama-Châles, große Auswahl (früher 12 fl.) zu 7 fl. 30 fr. das Stück.

Schwarze Cachemir-Châles von 3 fl. 30 fr. an das Stück.

Schottische Long-Châles und Herrn-Plaids von 8 fl. an das Stück.

Cachenez und Echarpes für Herrn und Damen in großer Auswahl.

Eine Parthie Foulards zu

Weisse leinene Taschentücher

Sopha- und Bett-Vorlagen, mehrere Parthien, an der

bedeutend herge

Bachan

der

Ausverkauf

engesetzten Preisen.

Confection.

- Wintermäntel, große und weite Double-Paletots von 8 fl. an das Stück.
- Paletots und Jacquets in den modernsten Façons und reichen Verzierungen zu billigen Preisen in äußerst schöner Auswahl.
- Jacken in schwarz und farbig von 2 fl. 30 kr. an das Stück.
- Fertige Unterröcke in Moiré, Sammt und anderen modernen Stoffen.
- Baschlic's, seidene, Cachemir- und Alpaca-Blousen, Concertmäntel, Atlastragen u. s. w.

Baumwollwaaren.

- Tattune von 9 kr. an die Elle.
- Frantzösische Jaconnets von 14 kr. an die Elle.
- Piqués und Percals bedeutend unterm Einkaufspreis.
- Weissen Mull für Kleider von 14 kr. an per Elle.
- Carlatanes in allen Farben, sehr billig.
- Rouleauxstoffe, Plumeauzeug, Zwisch, Varchent, Bettzeuge, weiße Piqués, Madapolams, Shirtsings u. u.
- Carzu 1 fl. das Stück.
- u. 2 fl. 48 kr. an das Duzend.
- außerordentlich billig, nebst vielen anderen Artikeln zu
engesetzten Preisen.

nch & Straus,

Webergasse 21.

Ausverkauf.

Wegen Geschäftsveränderung verkaufe mein sämtliches Waaren-Lager zu bedeutend herabgesetzten Preisen und es bietet sich Gelegenheit schöne billige Weihnachtsgeschenke zu kaufen; zur besonderen Beachtung empfehle:

Eine große Auswahl Damen-Hemden in Shirting und Leinen mit und ohne Stickerei von 2 fl. 12 kr., 3 fl. 30 kr. bis 6 fl., Nachtjacken in Shirting, Piqué und Batist mit und ohne Stickerei von 2 fl. 12 kr. bis 3 fl. 30 kr., Damen-Unterhosen mit und ohne Stickerei von 1 fl. 30 kr. bis 2 fl. 30 kr., Nachthemden mit Stickerei 4 fl. 30 kr., 400 Negligé-Hauben, gewöhnlicher Preis 1 fl. 12 kr. und 2 fl., verkaufe à 30 und 45 kr. das Stück, Negligé-Hauben mit Band von 1 fl. bis 1 fl. 30 kr., 200 Stück Mull-Blousen, elegant, mit und ohne Band von 2 fl., 3 fl. 30 kr. bis 5 fl. das Stück, weiße Cachimir-Blousen à 3 fl. 30 kr., weiße Alpaca-Blousen à 4 fl. 30 kr., schwarze Tüll-Blousen à 5 fl. das Stück, alle Farben Thibet-Blousen von 3 fl. an, weiße Batist-Blousen von 2 fl. 30 kr. an; eine Parthie Garnituren (Kragen und Manschetten) à 20 kr. die Garnitur, gestickte Garnituren à 36 kr. die Garnitur, farbige Thibet- und schwarz seidene Manschetten von 24 bis 36 kr. das Paar, gesteppte schwarze seidene Manschetten à 48 kr. das Paar, fertige wollene Unterröcke à 3 fl. 30 kr., fertige weiße Shirting-Unterröcke mit 1 und 2 Volants à 3 und 4 fl. der Rock; eine Parthie weiße Piqué-Kinder-Jäckchen von 2 fl. an, Batist- und Piqué-Kinder-Kleidchen von 3 fl. 30 kr. an, weiße Mull- und Batist-Kinder-Blousen von 2 fl. 24 kr. an, eine große Auswahl feine gestickte Garnituren, gewöhnlicher Preis 5 und 6 fl., verkaufe von 2 fl. 30 kr. bis 4 fl. die Garnitur, weiße ächte leinene Taschentücher von 3 fl. 30 kr. an das Duzend, leinene und leinene Batist-Taschentücher mit bunten Rand, Linon-Taschentücher von 45 kr. an, gestickte Taschentücher von 36 kr. bis 5 fl. das Stück, leinene Kinder-Taschentücher in weiß und carrirt von 2 fl. an das Duzend, großes Lager in leinenen Herrn-Steh- und Umlegkragen, leinenen Herrn-Manschetten, Tag- und Nachthemden in Leinen und Shirting, leinene Herrn-Unterhosen, Cachenez und Foulards, Knaben-Hemden und Knaben-Kragen in jeder Größe, gestickte Einsätze und Streifen in Batist und Leinen, leinene Bruststeinsätze von 30 kr. an bis zu den feinsten gestickten, alle Sorten Mull, Jaconet, Piqué, Shirting und Leinen, sowie noch mehrere hier nicht benannten Artikel verkaufe zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

J. B. Mayer,

Weißwaaren-Handlung,

Langgasse 38 am Kranz.

Heinrich Martin,

Metzgergasse 29 und Metzgergasse 18,
bringt auf bevorstehende Weihnachten seine vollständig assortirten

Kleider-Magazine

in empfehlende Erinnerung und verkauft, um seine Vorräthe so rasch als möglich zu mindern und um ein lebhaftes Geschäft zu erzielen, eine bedeutende Auswahl fertiger

Herrn- und Knaben-Anzüge

in allen möglichen Größen und Qualitäten zu außerordentlich herabgesetzten Preisen und empfiehlt als besonders preiswürdig:

schwarze Tuch- und Buxkinröcke 10 bis 20 fl.,

Winter-Überzieher in Velour, Rattinés und Tüffel 13 bis 24 fl.,

Rattinés-Säckchen 8 bis 12 fl.,

Jaquets in verschiedener Qualität 10 bis 18 fl.,

Sackröcke in Tuch und Buxkin 5 bis 10 fl.,

Schützen-Joppen, schwarz oder grün eingefasst, 5 bis 8 fl.,

Haus- und Comptoirröcke 2 fl. 30 kr. bis 5 fl.

schwarze und farbige Tuch- und Buxkin-Hosen 4 bis 12 fl.,

Westen 2 fl. bis 4 fl. 30 kr.

Arbeitshosen in Leinen, Baum- und Halbwolle 1 fl. 12 kr. bis 3 fl. 30 kr.,

vollständige Knabenanzüge 2 fl. 48 kr. bis 12 fl.,

sowie weiße und farbige Hemden, Blousen, Halsbinden, Kellnerjacken und alle anderen in dieses Fach einschlagende Artikel.

22583

Louis Franke

aus Crottendorf in Sachsen

empfehlte eine sehr große Auswahl in den neuesten Broschtragen schon von 42 kr. an, ferner eine Parthie Kragen und Manschetten zu außerordentlich billigen Preisen.

22650



Nähmaschinenfabrik

von

Aug. Sternberger,

kleine Webergasse 8,

verfertigt nur die besten amerikanischen Systeme, Wheeler & Wilson, Grover & Baker, Gobe, welche die anerkannt



besten für Näherinnen, Schneider und Schuhmacher sind. (Salon-) Familien-Maschinen in reichster Auswahl. Hand-Nähmaschinen mit Doppelsteppstich und Kettenstich. Herabgesetzte Preise und Zahlungsverleicherung. Garantie. 484 Reparaturen werden billig und schnell besorgt. Rabatt für Wiederverkäufer

Ausverkauf

wegen Geschäfts-Uebergabe.

Zur Erleichterung des, bei der Uebergabe meines
Manufactur- & Kurzwaaren-Geschäftes
an meine Söhne aufzunehmenden Inventars, habe ich
mich entschlossen, bei meinen sämtlichen Waarenvorräthen
ohne Ausnahme eine bedeutende Preisermäßigung ein-
treten zu lassen und halte mich daher bei Bedarf dem
geehrten Publikum bestens empfohlen.

B. M. Tendlau,

21602

Marktstrasse 21.

G. Rach & Co., Neugasse 11,

empfehlen ihr reichhaltiges Lager aller

Bassamentir- und Kurzwaaren,

Seide, Zwirne, wollene und baumwollene

Näh-, Stick- und Strickgarne, Maschinen-

Zwirne und Nadeln,

das Neueste in

Besäßen für Herrn- und Damen-Kleider,

Knöpfen, Trausen

und dergleichen; ebenso

wollene Artikel:

Seelenwärmer, Capuzen, Kragen, Shawles, Cachenez, Handschuhe,
Unterhosen und Jacken, Strümpfe, Flanellhemden zu den billigsten
Preisen.

20645

Pferdedecken

in großer Auswahl, sowie gute Schafwolle für Decken und Röcke empfehle
billigst

Reinhard Thoma, Marktstraße 6. 20050

Goldgasse
No. 5.

Heinr. Merte,

Goldgasse
No. 5.

**Glas-, Porzellan-, Irden- & Steinern-Geschirr-Handlung,
Flaschenlager,**

empfiehlt zur bevorstehenden Saison sein auf's Beste assortirtes Lager, sowie
alle in dieses Fach einschlagende Artikel.

21062

Ein einthüriger Kleiderschrank ist billig zu verk. Nerostraße 27. 21196

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.

Wiesbadener Tagblatt.

Montag (III. Beilage zu No. 288) 7. December 1868.

Blinden-Anstalt.

Auch für unsere Anstalt rückt das Weihnachtsfest und mit ihm der Bescherabend heran und wir fragen uns: Werden wir auch diesmal in der frohen Lage seyn, uns und unseren Zöglingen, wie bisher, eine kleine Weihnachtsfreude zu bereiten? Werden wir diese bei der süßen Gewohnheit erhalten können, daß sie von unseren Gönnern und Freunden nicht verlassen und vergessen sind? Oder ist die Witterung so trübe und mißstimmend, daß nichts zu erwarten und zu hoffen ist? — Doch warum verzagen? Alle unsere deßfalligen Zweifel und Besorgnisse sind noch stets rechtzeitig zu Schanden geworden! Oder, der bisher geholfen hat, wird auch ferner helfen! — Also nicht gebettelt! — Es macht sich alles noch von selbst, und wir wissen es und sagen es uns mit Stolz, daß wir bei unseren verehrten Mitbürgern etwas gelten und deßhalb auch nicht vergessen werden. Wir verdienen es aber auch und haben es nöthig.

Wenn sich nur nächstens die gewohnten milden Hände für uns aufthun, so bitten wir vorzugsweise ins Auge zu fassen, daß uns die lieben Eltern unserer fast sämmtlich unbemittelten Zöglinge auch die Sorge für deren nothdürftige Bekleidung zum großen Theile überlassen und wir empfehlen daher unsern hochgeschätzten Freunden und Wohlthätern aus dem Kaufmannsstande die gütige möglichste Aufräumung mit sogenannten schönen Restchen zu unsern Gunsten.

Gütige Gaben an Geld ersuchen wir an unseren Vereinskassirer, Herrn Rechnungskammerrath Sachs, freundliche Naturalgeschenke aber an dessen Frau Gemahlin, welche die Güte haben will, sich mit der Einsammlung zu befassen, Helenenstr. 22, gelangen lassen zu wollen.

Im Voraus für Alles unsern innigsten Dank!

Wiesbaden und Cronberg, den 4. December 1868.

Der Oberhausvater der Blindenanstalt zu Wiesbaden.

b. Gager, Seheimerath.

494

Berlinische Feuerversicherungs-Anstalt, gegründet 1812.

Diese älteste und als durchaus solid anerkannte Versicherungs-Anstalt Deutschlands, mit einem Grundkapital von 3,500,000 fl., versichert zu festen und billigen Prämien durch

die Agentur für Wiesbaden und Umgegend.

22872

J. M. Kremer.

Leihhaus-Taxator H. Henckler wohnt Schulgasse 2.
22642

Frankfurt a. M.

Beil 31. **Bing jun. & Co.** Beil 31.

beehren sich die Eröffnung ihrer

Weihnachts-Ausstellung

anzuzeigen.

Dieselbe bietet eine reichhaltige Auswahl

Gebrauchs- u. Luxus-Artikel

und ist nach geordneten Preisen aufgestellt.

434

Frankfurt am Main.

Fr. Böhler, Beil 54, neben der Post,
empfiehlt zu

Weihnachts-Geschenken

sein aufs reichhaltigste assortirtes Lager deutscher, französischer u. englischer

Luxus- und Gebrauchs-Artikel.

Pendulen, Bronzen, Lüster, Lampen, Porzellan-, Kupfer- und plattirte Waaren, Biqueurkeller, Fantasie- und antike kleinere Bronze-Gegenstände, Schreibtischgarnituren, Coupes, Vasen, Chatoullen, Jardinieren, Arbeitskörbe und Lady's Companions, Necessaire und Reise-Requisiten aller Art. Operngläser, neueste Schmucksachen, Ball- und Theater-Fächer, Handschuh-, Marken- und Cigarren-Kasten. Holzgeschnitzte Meubles. Pariser elegante Bureau und Arbeitstischchen für Damen, Blumentischchen, Etagères und Gueridons in verschiedenen reich eingelegten Holzarten.

Portefenille-Waaren in Fuchten & neu grün.

Photographie-Albums

(große Collection, theilweise mit Musikwerken).

Aparte Kinderspielsachen und Attrappen zc.

Bazar mit angeschriebenen Preisen.

Specielle Waaren-Verzeichnisse werden auf Wunsch franco eingesandt.

434

Fr. Böhler.

Große Auswahl von

22004

Kinderspielwaaren

zu billigen, aber festen Preisen bei

Markstr. 28. G. Löw, Marktstr. 28.

Neugasse 2 sind die gewünschten Filzhüte wieder angekommen nebst einer Parthie Pelzmützen, Regenröden und Schirmen.

22463



Großes Uhren-Lager

von

P. F. Dreisbusch, Uhrmacher,

Goldgasse 20, vis-à-vis der Muckerhöhle,

empfiehlt zu Festgeschenken sein reichassortirtes Lager aller Sorten Uhren, unter bekannter Garantie. 22490



**Th. Sanner, Webergasse 29,
Uhrmacher,**

empfiehlt sein reichassortirtes Lager in goldenen und silbernen Herrn- und Damenuhren, Pariser Pendules und Wiener Regulateurs, sowie sein Lager in goldenen Ketten und Schlüsseln. 22542

Marmorbettwärmer

aus dem Königl. Zuchthaus in Diez bei mir vorrätig;

Cocosmatten und Läufer

in jedem Größe- und Längemaß werden zu den billigsten Preisen in kürzester Zeit angefertigt.

22619

J. M. Baum, Neugasse 7.

Die Spiken- & Weißwaarenhandlung

von

Louis Franke

aus Crottendorf in Sachsen

empfiehlt sein großes Lager zu den bevorstehenden Festtagen in schönen und praktischen

Weihnachts-Geschenken.

Billigste Preise und große Auswahl von dem einfachsten bis zum Feinsten. 22704

Verkaufslocal: alte Colonnade 33.

Sämmtliche Capuzen

empfehle ich zum Einkaufspreis.

Chr. Maurer, Langgasse 2. 495

J.

Ausverkauf.

Weihnachts-Ausverkauf am 16. ds. beginnt und 3 Wochen,
sämtliche **Lagervorräthe**, die auf das **reichhaltigste**
besetzt und ist daher den mich **Beehrenden** Gelegenheit geboten, passende
Angebote unmöglich ist, alle Artikel einzeln aufzuführen, so erlaube mir auf

Confection, bestehend in:

Damen-Jacken, -Paletots und Retonden,
Beduines, Echarpes &c. in grösster Auswahl und ausserordentlich billigen
Preisen, sowie
Confectionsstoffe in Velours, Peluche, Tricot, Double Astrachan &c.

Weisswaaren & Möbelstoffe

Satins, Piqués, Rips, Barchent &c. von 12 fr. an per Elle.

Gardinenstoffe als:

1/4 breite Gardinen von 10 fr. an per Elle, $\frac{8}{4}$, $\frac{10}{4}$ und $\frac{12}{4}$ von 16 fr.
an per Elle;

ungefärbte $\frac{12}{4}$ und $\frac{14}{4}$ breite Schweizer Gardinen in abgepaßt, sowie vom
Stück von 36 fr. an per Elle;

Samaste & Möbel-Rips in glatt und gestreift zu Portiären, sowie
Tischdecken in Cachemire, Tuch, Rips, Gobelin und Peluche in groß-
artiger Auswahl und außerordentlich billigen Preisen.

Mein Leinen-Lager in:

Wieselfelder, Creas und Hausmachergespinnst ist gleichfalls reichlich sortirt;
rein leinene Taschentücher von fl. 1. 45 fr. per Duzend; rein leinene
Battisttaschentücher von fl. 4 an per Duzend.

Schließlich empfehle ich noch mein **Teppichlager**, bestehend in
vollenen Cullen, Sopha- und Bettvorlagen jeder Größe in Peluche,
Brüssels und Tapestry, abgepaßt, sowie vom Stück.

Da ich für Teppiche und Teppichstoffe die Agentur eines bedeutenden
englischen Hauses übernommen habe, so kann ich in diesem Artikel
jeder Concurrrenz begegnen und bin gerne bereit meine bedeutende
Mustercollection zur Ansicht ins Haus zu schicken.

Besten Preisen gegen Baarzahlung
5% Rabatt.

Hertz, Langgasse 8e.

Geschäfts-Eröffnung.

Wir machen hiermit die ergebene Anzeige, daß wir Langgasse 23 ein

Cigarren- und Tapetengeschäft

en gros et en détail

eröffnet haben und halten unser Lager in

ächt importirten Habana, Bremer und Hamburger, sowie Cigarren eigener Fabrik, letztere von 6 kr. an per Duzend, ferner Tapeten von 6 kr. an per Rolle (nicht Strohpapier) bis zu den feinsten, Rouleaux, sowie Tapetenleisten, Gold- und Politurleisten bestens empfohlen.

Reipert & Weber,

23 Langgasse 23.

22499

Einem geehrten Publikum beehre ich mich meine **Fabrik-Niederlage von Vorhangstoffen**

jeglicher Art in gefällige Erinnerung zu bringen.

Gediegene Waare, verbunden mit **geschmack-**
vollen Mustern lassen mich auf recht zahlreichen
Besuch rechnen.

Ich verkaufe zu den mir von der Fabrik ange-
setzten sehr billigen, festen Preisen, so daß ich
keinerlei Concurrenz fürchte, weder die hiesige,
noch die der benachbarten Städte.

Eine reiche Muster-Collection zu Bestellungen ist
stets zu Diensten.

142

G. W. Winter, Webergasse 5.

Nähmaschinen!

Nun wieder vorrätzig die so sehr beliebten **Handwertermaschinen**
aus eigener Fabrik zu den billigsten Preisen. Reparaturen aller Arten Maschinen
auf's Beste und Billigste.

Selbst bezogene ächte englische Nadeln.

22475

Fr. Panthel, Friedrichstraße 35.

Chignons

in allen Farben und Façons sind wieder vorrätzig von 1 fl. 18 bis 3 fl. 30 kr.,
eine Parthie **Sonnen- und Regenschirme** verkaufe ich zum Einkaufspreise,
sobann empfehle ich noch meine bekannten guten **Glacehandschuhe** und meine
sonstigen Artikel.

M. Seck, kleine Burgstraße 12. 22832

Helenenstraße 22 im Hinterhaus 2 Stiegen hoch ist ein großer **Glaskasten,**
für eine Figur sich eignend, zu verkaufen. 22833

Zu billigen Weihnachts-Einkäufen
bietet das Manufactur- und Leinen-Waaren-Geschäft von
Jacob Meyer jun.,

Marktstraße No. 13 zum goldenen Löwen,
eine reiche Auswahl

worunter als bedeutend unterm Preis empfiehlt:

Kleiderstoffe.

Jaspes	in allen Farben von	15 fr. per Elle an.
Glaces	" " " " "	16 " " " "
Indianas, Façon,	" " " " "	22 " " " "
Canroberts	" " " " "	16 " " " "
Farbige Lustres	" " " " "	14 " " " "
Schwarze "	" " " " "	15 " " " "
Thyrets, reine Wolle, in allen Farben	" " " " "	24 " " " "
Schott. Poplines " " " " "	" " " " "	36 " " " "

Leinen-Waaren.

Vielefelder, böhmisches, Hausmacher- und schlesisches Gespinnst.
Hemden-Einsätze, Taschentücher, Tischtücher, Servietten, Handtücher im Stück
und abgepaßt.

Wollene Bett- und Biquébeden.

Tischdecken in Cachimir und Damast in allen Farben.

Gardinenstoffe in allen Breiten und Qualitäten.

Tuche und Luchskins in schwerer, gediegener Waare.

Unterkleider für Herrn und Damen in reiner Wolle und Baumwolle.

Foulardtücher, Herrn-, und Damen-Cachenez-Halsbinden &c.

22037

500 Stück einzelne Leinen-Batist-Taschentücher das Stück 20 fr.
empfiehlt **Lazarus Fürth, Langgasse 45.** 21977

Gänzlicher Ausverkauf.

Wegen Veränderung meines Geschäfts verkaufe ich nicht allein wie gewöhnlich,
sondern sämtliche, Gegenstände, ganz neu, werden um $\frac{1}{3}$ unter dem Fabrik-
preise abgegeben.

500 Dgd. verschiedene Broschen, welche früher 1—3 fl. kosteten, erlasse ich
jetzt, um damit schnell zu räumen, zu 6, 12, 18, 24 und 36 fr.

Ebenso habe ich 6 Kisten Lederwaaren zum gänzlichen Ausverkauf erhalten,
z. B.: Portemonnaie's, gut in Leder, zu 9, 12, 18, 24, 36 fr. bis zu den
feinsten, Cigarren-Etuis mit und ohne Stickerien zu 36 fr. und höher bis zu
den feinsten, Brieftaschen von 24 fr. an, Albums nicht mehr von 36 fr. an,
sondern von 24 fr. an bis zu den feinsten, Necessaires für Kinder und Damen
von 36 fr. an bis zu den feinsten, Briefmappen mit und ohne Einrichtung
zu 24 fr. und höher.

Der Ausverkauf findet im geheizten Zimmer von Morgens bis 8 Uhr
Abends statt.

NB. Man bittet genau auf die Firma zu achten:

21750

Carl Bonacina, neue Colonnade Nr. 34.



Pianoforte-Lager

von **S. Hirsch, Taunusstrasse 25.**

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafellabieren, Harmoniums u. s. w.
aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. — Unter mehr-
jähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 19357

Weihnachts-Ausstellung

der feinsten und neuesten 22401

**Leder-, Holz- & Bronze-
Galanterie-Waaren**

bei **D. Sangiorgio,**
8 alte Colonnade 8.

Friedrich Engel, Langgasse 33,

empfiehlt:

Gold- und Silberwaaren zu Festgeschenken.

Reparaturen jeder Art werden schnell und billigst besorgt. 22041

Meine sämtlichen 22757

Manufactur- & Modewaaren

**verkaufe bis Weihnachten zu
herabgesetzten Preisen.**

Chr. Julius Schröder,
grosse Burgstrasse 8.

Vorläufige Anzeige.

Ich erlaube mir die hiesigen Einwohner auf mein neues Milchgeschäft
(Milch, süßen und sauren Rahm, Dickmilch u.), welches ich nächster Tage
eröffnen werde, aufmerksam zu machen. Achtungsvoll

22811

Ad. Blum, Metzgergasse 37.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.